

Entschuldigung

Der/die Schüler/in _____ Klasse _____

konnte am/vom _____ bis _____
am Unterricht nicht teilnehmen.

Begründung¹: _____

Zahl der versäumten Schulstunden: _____

Ich bitte, die Abwesenheit zu entschuldigen.

Datum _____ Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten bzw. der eigenberechtigten Schülerin/des eigenberechtigten Schülers _____

¹ Als Entschuldigungsgründe gelten laut §9 Abs. 3 des Schulpflichtgesetzes:

1. Erkrankung des Schülers/der Schülerin,
2. mit der Gefahr der Übertragung verbundene Erkrankung von Hausangehörigen des Schülers/der Schülerin,
3. Erkrankungen der Eltern oder anderer Angehöriger, wenn sie der Hilfe des Schülers/der Schülerin bedürfen,
4. außergewöhnliche Ereignisse im Leben des Schülers/der Schülerin, in der Familie oder im Hauswesen des Schülers/der Schülerin (Anm: Das sind z.B. Taufen, Hochzeiten oder Todesfälle in der Familie, nicht alljährlich wiederkehrende Familienjubiläen, Firmung des Schülers/der Schülerin u.ä.).
5. Ungangbarkeit des Schulweges oder schlechte Witterung, wenn die Gesundheit des Schülers dadurch gefährdet ist.

Entschuldigung

Der/die Schüler/in _____ Klasse _____

konnte am/vom _____ bis _____
am Unterricht nicht teilnehmen.

Begründung¹: _____

Zahl der versäumten Schulstunden: _____

Ich bitte, die Abwesenheit zu entschuldigen.

Datum _____ Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten bzw. der eigenberechtigten Schülerin/des eigenberechtigten Schülers _____

¹ Als Entschuldigungsgründe gelten laut §9 Abs. 3 des Schulpflichtgesetzes:

1. Erkrankung des Schülers/der Schülerin,
2. mit der Gefahr der Übertragung verbundene Erkrankung von Hausangehörigen des Schülers/der Schülerin,
3. Erkrankungen der Eltern oder anderer Angehöriger, wenn sie der Hilfe des Schülers/der Schülerin bedürfen,
4. außergewöhnliche Ereignisse im Leben des Schülers/der Schülerin, in der Familie oder im Hauswesen des Schülers/der Schülerin (Anm: Das sind z.B. Taufen, Hochzeiten oder Todesfälle in der Familie, nicht alljährlich wiederkehrende Familienjubiläen, Firmung des Schülers/der Schülerin u.ä.).
5. Ungangbarkeit des Schulweges oder schlechte Witterung, wenn die Gesundheit des Schülers dadurch gefährdet ist.